

CR7, versenkt

Madrid. Der FC Bayern München ist trotz eines großen Kampfes im Viertelfinale der Champions League gescheitert. Der deutsche Rekordmeister verlor nach der 1:2-Niederlage sechs Tage zuvor in München im Rückspiel bei Titelverteidiger Real Madrid mit 2:4 (2:1, 0:0) nach Verlängerung. Die Bayern-Führung durch Robert Lewandowski per Foulelfmeter (53.) glich Cristiano Ronaldo (76.) aus. Postwendend brachte ein Eigentor von Sergio Ramos (77.) die Münchner erneut in Front. In der somit notwendig gewordenen Verlängerung traf »CR7« noch weitere zweimal (105./110.) und erzielte damit seinen hundertsten Champions-League-Treffer, ehe Marco Asensio (112.) den Schlusspunkt setzte. Real hat damit weiter alle Chancen, als erster Verein zweimal nacheinander die Champions League zu gewinnen. Bayern-Torhüter Manuel Neuer zog sich bei der Niederlage laut einer ersten Diagnose eine Fraktur im linken Fuß zu und muss damit wohl längere Zeit pausieren. (dpa/sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/309283.cr7-versenkt.html>